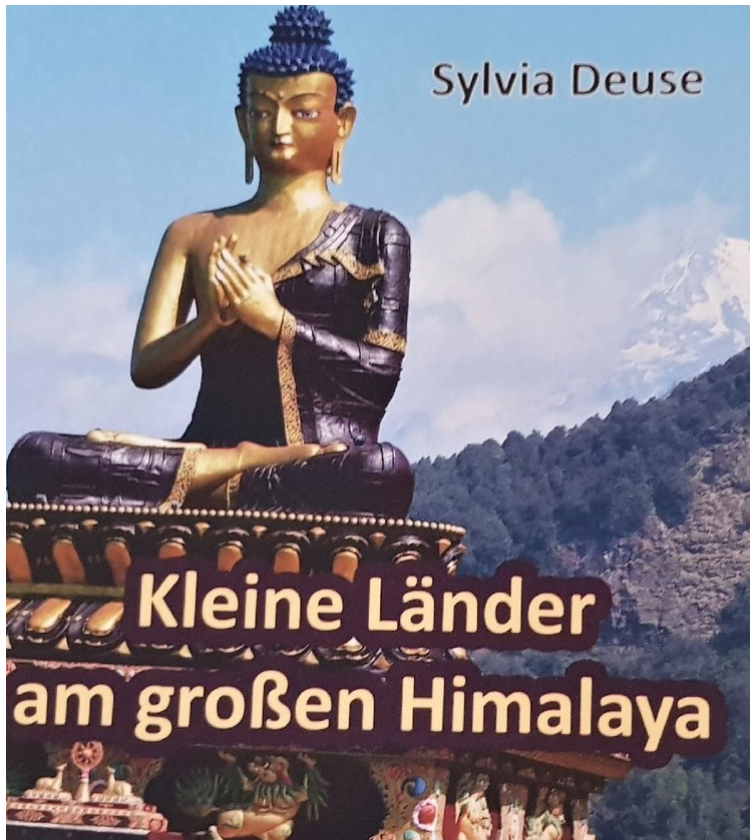


<https://duesseldorfer-blatt.de/Deuse-Himalaya.html>

## Düsseldorfer Blatt



### Buchbesprechung: Kleine Länder am großen Himalaya

Die 1952 in München geborene Autorin Sylvia Deuse ist Diplom-Sozialpädagogin von Beruf. Sie macht uns mit einer Region bekannt, die von Deutschland aus betrachtet ca. 8.000 Kilometer entfernt liegt. Ihr Werk trägt den Titel: „**Kleine Länder am großen Himalaya-Nepal, Bhutan, Indien, Sikkim und Darjeeling.**“ Wir kennen hierzulande diese Region bestenfalls als Lieferanten von wertvollen Teppichen und schmackhaften Tees. Sylvia Deuse und ihr Gatte Hans bereisten kürzlich diesen fernöstlichen Raum unter den Aspekten des Tourismus. Das Buch erschien im April 2020. ...

Mit einem herrlichen Ausblick aus dem Flieger bereits beim Landeanflug werden die zwei Reisenden für all den Stress bei den Vorbereitungen der Reise zum Himalaya entschädigt. Die Schönheiten von Nepal zeigen sich auch beim Gang durch die Gassen. Es gibt unendlich viel zu sehen. Unzählige Shops mit den herrlichsten Kunsthandwerksartikeln, Pashminas, Wandteppiche, Klangschalen, Holzgeschnitztes, Besticktes, Bemaltes in unendlicher Vielfalt. Es ist ein Paradies für mich.“ In Bhutan genießt Sylvia Deuse mit Gatten Hans „eine herrliche Fahrt über den 3.100 Meter hohen Pass. Die ganze Bergkette des Himalayas leuchtet hier weiß in den strahlend blauen Himmel. Viele sind um die 7.000. Der höchste ist 7.506. Die Fahrt ist eindrucksvoll und die Landschaft wird immer grüner.“

Die Autorin versteht es, mit leichter Feder uns „Kleine Länder am großen Himalaya“ näherzubringen. Der Leser wird vertraut gemacht mit einer wunderschönen Natur, höflichen Asiaten, die, ob arm oder reich, eines besitzen: Viel Zeit. Es geht in dieser Region gemütlich und stressfrei meistens zu. In grünen Teeplantagen trinkt der Gast in aller Ruhe einen Darjeeling. Er sieht Kulturschätze der besonderen Art wie goldene riesige Buddha-Statuen. Erstaunlicherweise war es dem europäischen Ehepaar in einem Tempel sogar gestattet worden, sich mit einer Statue des edlen Buddhas fotografieren zu lassen. Der Tempelwächter persönlich fungierte als Fotograf. Normalerweise sehen es Buddhisten gar nicht gerne, sich als Mensch neben einer Statue von Buddha ablichten zu lassen. Man lernt immer noch dazu in seinem Leben.

Sylvia Deuse gibt dem Leser dankenswerterweise auch viele wertvolle Tipps über die bereisten Länder. Das fängt schon damit an, wie man an die notwendigen Visa kommt und von welchem Orte und mit welcher Fluglinie man diese rund 8.000 Kilometer entfernten Schönheiten aufsuchen sollte. Das Werk „Kleine Länder am großen Himalaya-Nepal, Bhutan, Indien, Sikkim und Darjeeling“ umfasst 205 Seiten und kostet im deutschen Buchhandel als Printausgabe 8,99 Euro, als E-Book 5,99 Euro. ISBN 979-8632533904.

Text: Volkert Neef/Titelfoto: Hans Messarosch